



Freiburg, den 19. Februar 2025

STADT FREIBURG – Laurent Dietrich verlässt den Gemeinderat auf Ende der Legislatur

Wie zu Beginn seines Gemeinderatsmandats angekündigt, wird der Vizestadtammann Laurent Dietrich nicht zu den Erneuerungswahlen im Frühjahr 2026 antreten. Nach erfolgreichen Jahren im Gemeinderat der Kantonshauptstadt, will er eine neue berufliche Herausforderung annehmen und damit auch dem politischen Nachwuchs in der Stadt Freiburg zum Durchbruch verhelfen.

Wie er dies bereits zu Beginn seines Mandats angekündigt und eng mit der Partei koordiniert hat, wird sich der amtierende Vizestadtammann, Finanz-, Kultur- und Informatikdirektor Laurent Dietrich im Frühjahr 2026 nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Die Mitte Stadt Freiburg sieht sich mit dieser Ankündigung befähigt, vielversprechende Kandidaturen für die kommenden Gemeindewahlen aufzustellen.

Die Bilanz unseres Gemeinderats ist beeindruckend aufgrund seiner zahlreichen Realisierungen und dank der grossartigen Arbeit seiner Equipen. Darunter stechen hervor: die grundlegenden Reformen für eine transparente Führung der Gemeindefinanzen, die Umwandlung der städtischen Biblio- und Ludothek MEMO in eine zweisprachige Institution, die Schaffung eines Verwaltungssektors für wirtschaftliche Entwicklung, die Einführung der aktiven Bodenpolitik zum Kauf von strategischen Immobilien und Grundstücken, die sehr zahlreichen Initiativen im Kulturbereich (so die Régie culturelle, das COVID-19-Unterstützungsprogramm, das Labo urbain oder auch die Residenzen für Künstlerinnen und Künstler), der digitale Wandel des Arbeitsumfelds, die neuen Online-Dienstleistungen für die Bevökerung und, letzthin, die Lancierung von NOVA während der Weihnachtszeit. Weitere Informationen finden sich auf der Seite www.laurentdietrich.ch/realisations.

Unser Gemeinderat bedankt sich ausdrücklich bei seinen Kolleginnen und Kollegen, bei den Mitgliedern des Generalrats, bei seinen Equipen und den unzähligen Partnern, die die Umsetzung der Projekte und Kooperationen ermöglicht haben.

Laurent Dietrich will künftig eine neue berufliche Herausforderung annehmen, es bleiben jedoch noch zahlreiche Herausforderungen in der Stadt Freiburg zu bewältigen. Dazu zählt beispielsweise eine nachhaltige Finanzpolitik der Gemeinde, der Abschluss der Reorganisation im Informatikdienst, die Revision des Gesetzes über kulturelle Angelegenheiten, die Entwicklung der Association Régionale de la Sarine (ARS) als interkommunales Organ im Saanebezirk. Laurent Dietrich ist eng in diese Projekte eingebunden und wird sich auch weiterhin für die Zukunft der Kantonshauptstadt einsetzen. Die Mitte Stadt Freiburg wird ihren abtretenden Gemeinderat an einem speziellen Anlass gegen Ende der Legislatur für seine zahlreichen Verdienste gebührend verdanken.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Laurent Dietrich, Vizestadtammann, 079 532 08 68

Damien Juvet, Präsident der Mitte Stadt Freiburg, 079 751 59 72